

Defonomie zuerst.

Alle Mehl mögen Ihnen gleich
sehen, aber dieses ist, weil Sie nie aus
der allgemeinen Klasse kamen.

Es giebt eines, das weder aus-
sieht, fühlt, backt oder schmeckt wie
die gewöhnliche Sorte.

Es ist das Mehl der Defonomie—
es langt weiter und speiset mehr.

King Midas

FLOUR

Das theuerste Mehl in Amerika, und werth
alles, was es kostet.

Chane Bros. & Wilson Co.
Scranton Office: 112-14 Union Bank Gebäude.

It es Eisenwaaren—wir haben es.

„Continental“

Sanitärische Fenster Ventilators

Sie sollten benutzt werden in Küchen, Ruhezimmern, Schlafzimmern
(speziell wo Kinder schlafen), und, da sie nicht durchsichtig sind, sind sie
speziell wünschenswert im Badezimmer.

Frische Luft ohne Zug, Staub, etc.

Continental Sanitärische Tuch Fenster Ventilators, die eine genüg-
ende Menge von frischer Luft liefern, ohne Zug oder Staub, sind eine
Gesundheits Nothwendigkeit in der Wohnung. Verlängern sich von 23
bis 49 Zoll. Preis, 25 bis 40 Cents das Stück.

Weeks Eisenwaaren Company,

119 N. Washington Avenue.

Edw. Siebeker, Deutscher Importeur deutsche Spezialitäten, Grocer

530 Lakawanna Avenue.

Unsere Botschaft an Sie

Sparen Sie nun wenig oder viel Geld zum hinterlegen, die Union National Bank ladet Sie ein, sich ihres wirksamen Dienstes zu bedienen. Kein Konto ist zu gering, um nicht unsere Beachtung zu erhalten. Kommt herein und wir werden mit Vergnügen die vielen Vortheile, die Bankgeschäfte mit uns zu thun, erklären.

UNION NATIONAL BANK

SCRANTON, PA.
Absolute Sicherheit und Guter Dienst.

KRAMER BROS.

Ihr Herbst Anzug hier angekauft

Wird besser aussehen — besser passen und sich besser tragen wie die hochpreisige Kunden Schneider Kleider. Männer Anzüge, \$10 bis \$30. Männer Ueberzüge, \$15 bis \$25.

Schuhe, Hüte, Hemden, Winter Unterzeug, Sweaters, Handschuhe.

Kramer Bros.,

325 Lakawanna Avenue.

Stadt und County.

— Richter Edwards bewilligte am Montag vier Ehescheidungen, darunter William W. Scholter von George H. Scholter.

— Die regelmäßige Monats-Versammlung des Lakawanna Zweiges findet morgen Abend (Freitag) wie gewöhnlich im Vierklang Casino statt.

— Die Grand-Simpson Company, Besitzer des Globe Ladens an Wyoming Avenue, welche kürzlich das angrenzende Grundstück erworben, haben Anfang der Woche mit dem Umbau desselben anfangen lassen und beläuft sich der Kontrakt auf \$70,000.

— Das Bestreben der Scranton Oberflächenschichtungs-Gesellschaft, einen besseren Schutz gegen Gefahrenschiedungen zu erlangen, hat nunmehr auch die Anerkennung von Henry Belin jun. erworben und derselbe hat der Gesellschaft letzte Woche die Summe von \$5,000 überwiesen, damit dieselbe ihre Bemühungen fortsetzen kann.

— Frau Eliza A. Yeager von Mos-cow strengte am Freitag gegen ihren Schwiegerater, John A. Yeager von dorten, eine Klage für \$10,000 Entschädigung an, indem derselbe angeblich in böswilliger und ungerader Weise die Gedanken ihres Gatten Arthur gegen sie veräußerte und sie dadurch seiner Gesellschaft, Unterführung und Bejammern verlustig wurde.

— Joseph Burros, Eigentümer der Concord Kundstube an Washington Avenue, machte Freitag Nachmittag in seiner Wohnung an der Ecke von Mulberry Straße und Taylor Avenue ein Selbstmordversuch, indem er sich eine Revolverkugel in den Obertheil des Mundes jagte. Er wurde nach dem Versuch ins Hohmann Hospital gebracht, wo verlaunete, das er wahrscheinlich wieder genesen würde. Finanzliche Schwierigkeiten trieben Burros zu der That.

Riuge Frauen

halten immer eine Flasche Dr. Richter's **Pain-Expeller** im Hause. Ein zuverlässiges Einreibemittel bei allen rheumatischen Schmerzen, Erkältungen, Verstauchungen über 25c und 50c in Apotheken. Nur echt mit Anter.

F. AD. RICHTER & CO.,

(Aus Rudolstadt, Thüringen.)
34-80 Washington Str., New York.

Qualifiziert.

Schon lange zerbreche ich mir den Kopf, für was für 'ne Karriere mein Junge sich am besten eignet: er hat ein ganz vortreffliches Fassungsvermögen.

„Na, dann lassen Sie'n Gendarm werden!“

Nach Verdienst.

„Gras N. ist zum Mitglied der Landesvertheidigungskommission ernannt worden.“

„Ja, man hat an höherer Stelle erfahren, mit welchem Erfolg er sich gegen die Angriffe seiner Frau zu verteidigen weiß.“

Bestellt das „Wochenblatt.“

— Die Engros Cigarrenhändler Alfred und Otto Rice an der unteren Lakawanna Avenue sind am Dienstag Nacht von Einbrechern um \$100 werth Cigarren beraubt worden.

— Fräulein Amelia Weichel von N. Irving Avenue und Harry W. Cottle von Quincy Avenue sind heute Vormittag in der Wohnung der Braut durch Pastor Dr. George W. Welburn als Ehepaar eingeseget worden.

— James Wescott, ein Laurel Linie Motormann, welcher vor über Jahresfrist in einem Bruch verlegt wurde, hat am Montag gegen die Lakawanna and Wyoming Eisenbahn Company eine Klage für \$25,000 Entschädigung eintragen lassen.

— P. V. Broughton von Monroe Avenue berichtete der Polizei am Sonntag, daß einbeutel, welcher \$1,000 an Schmuckstücke enthielt, ihm entweder gestohlen oder verloren worden ist. Er wendet Nachforschungen gemacht, um die Juwelen aufzufinden.

— Weil sie angeblich permanent verlegt wurde, als sie letzten März an der Ecke von Mulberry Straße und Moit Court niederstürzte, strengte Frau Sylvia Phillips und ihr Gatte John B. am Donnerstag eine Klage für \$15,000 Entschädigung gegen die Stadt Scranton an.

— Es droht nicht nur eine Kohlennoth, sondern die Preise für Kohlen sind am Dienstag nochmals erhöht worden. Ein schöner Zustand im Herzen des Hartkohlenreviers. Wie verlautet, werden die Kohlen nach auswärts versandt, wo höhere Preise dafür bezahlt werden, und mittlerweile können wir hier kaum Kohlen erlangen und müssen uns noch obendrein mit einem Grade derselben begnügen, den die auswärtigen Kunden nicht wollen. Mit den erhöhten Preisen für Lebensmittel, die immer noch steigen und die höchsten sind, welche je in Scranton herrschen, sind Zustände geschaffen worden, welche alle Klassen fühlen, welche aber für die Unbemittelten schier unerträglich geworden sind.

Wilkes-Barre Notizen.

— Aaron und Jakob Kutwig haben den Stadtrat benachrichtigt, daß sie zum Andenken an ihren verstorbenen Bruder Joseph eine Fontäne stiften wollen, die von \$5—10,000 kosten wird.

— Herr Paul A. Drippe, der wohlbekannte Herausgeber der „Luzerne Echo“ ist am Samstag den Folgen der Verletzungen erlegen, welche er am 21. April in einem Straßenbahnunfall davontrug; man nahm an, daß er eine Operation vor, die sich aber als vergeblich eries. Der Verstorbene war 49 Jahre alt und wird von der Wittwe und mehreren Kindern überlebt.

Greiser Kirchenfürst.

Kardinal Gibbons feierte vor kurzem seinen 82. Geburtstag. Kardinal Gibbons, Fürst-Erzbischof von Baltimore, ist einer der ältesten und angesehensten Prälaten der römisch-katholischen Hierarchy in Amerika.



Photo by American Press Association.
Kardinal Gibbons.

rika. Vor kurzem feierte er seinen zweihundertachtzigsten Geburtstag und wurde aus diesem Anlaß durch Glückwunschbesuchen von zahllosen Verehrern in allen Theilen der Welt förmlich überhewmet. Trotz seines hohen Alters ist Kardinal Gibbons immer noch rüstig und tätig und nimmt an den Tagesereignissen in Amerika und in anderen Theilen der Welt reines Interesse.

Von der Südseite.

Den Eheleuten Leo Eiben von Locust Straße ist ein Töchterlein geboren worden.

Frau Jakob Bischof von Beech Str. mußte sich kürzlich im Staat Hospital den linken Arm amputiren lassen.

Der früher dahier aber seit längeren Jahren in Wilkes-Barre wohnhafte William F. Egen, 67 Jahre alt, ist am Dienstag nach längerer Krankheit gestorben.

In seiner Wohnung an Meadow Avenue ist gestern morgen John Gaule im Alter von 72 Jahren nach längerer Krankheit einem Herzleiden erlegen. Er wird von einer Tochter und zwei Söhnen überlebt. Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag im Washburn Straße Friedhof statt.

Der St. Peter's Verein von der St. Marien Gemeinde erwähnte Sonntag Nachmittag die folgenden Beamten: Präsident, Harmon Dentle; Vice Präsident, Charles Werner jun.; Protok. Sekretär, Anton Weisheit; Schatzmeister, Joseph J. Eiden; Truften für drei Jahre, John Eiden; Warshall, John Straub; Seiten Warshall, Harry Kermann und August Weening jun.; Haus Komitee, Charles Werner sen., Bernhard Kleiter, John Kühner und John Straub. Der Bericht des Prüfungskomitees lautet, daß der Verein über einen \$1,079 Bestand von \$3,079 verfügt.

Nord Scranton.

— Der 13jährige Philip Regan von Canyua Straße, welcher zehn Tage zuvor von seinem Gefährten James Welzen zufällig in die Hüfte getroffen wurde, ist den Folgen der Verletzung am Montag erlegen.

— Frau Charles B. Tobey von Marion Straße wurde Montag Nachmittag nach ihrer Wohnung schlimm verletzt, denn als sie die Straße kreuzen wollte, fiel die Treppelänge von einem Straßenbahnwagen und traf sie am Kopf. Sie erhielt zwei große Schmitte der Schädelhaut, deren Schließung 22 Stiche erforderte, sowie eine leichte Gehirnerschütterung. Ihr Zustand wird als günstig betrachtet.

— Frau Dominik Renda von Clearview Straße wollte am Freitag mehrere entpinnende Hühner in den Stall zurück jagen, als plötzlich die Erde unter ihr nachgab und ein 14 Fuß tiefer Loch entstand, in welches sie stürzte. Die Frau wurde tödtlich verunglückt, erhielt auch eine starke Verrenkungsfraktur, so daß ihr Zustand zur Zeit gefährlich war; sie lag eine volle Stunde in dem Loch, ehe ihre Aule gehört und sie dann mit einem Stütz aus ihrer benachbarten Lage gezogen wurde. Am Samstag und Sonntag wurden die Renda und Dominik Rattar Wohnungen durch Verdrückungen beschädigt und an der letzteren das Fundament theilweise auseinander gerissen, so daß sich dieselbe zu einer Seite neigte.

Aus dem oberen Thale.

(Archaibald Correspondenz.)

— Harry Quoad von Jessup wurde Freitag Nacht, als er seinen Laden schließen wollte, von einem bewaffneten Mann um seinen Geldbeutel bestohlen, der etwas über \$50 enthielt.

— Dem 19 Jahre alten Frank Price von Dickson City wurde Freitag in der Eddy Creek Brücke zu Diphant der rechte Arm nahe der Schulter abgeschnitten, als er zwischen zwei soliden Karren gefangen wurde.

— Durch die Explosion eines Rauchfanges in dem Vieh Schacht Heijungsraum am Donnerstag, wurden zwei Männer, Andrew Swenne von Beckville und Frank Gehnen von Jessup schlimm durch Feuer, heißes Wasser und Dampf verletzt. Ihr Zustand war zur Zeit ein kritischer.

(Carbonbald Correspondenz.)

— Der 28 Jahre alte Joseph Francker von Park Straße machte am Donnerstag Nachmittag in Candy's Feld, gegenüber der D. & H. Bahnhafion, einen Selbstmordversuch, indem er sich mit fünf Kugeln verlegte, zwei im Kopf und drei in der Brust. Nur die That-sache, daß die Kugeln klein waren, verhinderte seinen sofortigen Tod; somit wurde er in gefährlichem Zustand ins Vothfall Hospital genommen. Der Versuch erfolgte, weil Francker von der Verleibten zurückgewiesen wurde.

Vitteton.

— Der Bergmann Anton Kazela von Johnson Straße, Oregon, wurde Freitag in der No. 7 Brücke der Pennsylvania Kohlen Company durch einen Deckenfall sofort getödtet.

— Ein Gebäude der Frau Mary O'Brien an Hebble Straße, von der Front Waise Familie bewohnt, wurde am Donnerstag mit einem Verlust von \$2,500 durch Feuer zerstört.

— Der 25 Jahre alte George B. Wells von West Vitteton wurde Sonntag kurz vor Witternachts sofort getödtet, und sein Gefährte, der 25 Jahre alte Harry Keck von New York ist imm verlegt, als bei der Einahrt der Ferry Brücke ein Züney des Charles E. Howell und ein Autobus der Hartman Auto Company einen Zusammenstoß hatten. Die vier anderen Insassen des Züney entkamen unverletzt, wurden aber stark aufgereutet. Nelson Butler, der Leiter des Züneys, wurde Montag Abend auf die Anstalt des Tothschlags verbracht und unter \$2,000 Bürgschaft für ein gerichtliches Erscheinen gehalten.

Unsere Organisation macht ein spezielles Studium der Erhöhung der Verdienstkraft Ihrer Ueberschuß Fonds.

Schreibt uns heute.

Brooks & Company,

Anlage Sekuritäten,
Mitglieder der New York Stock Exchange,
Haupt Office—423 Spruce Straße, Scranton, Pa.
Binghamton, N. Y. Wilkes-Barre, Pa.

forni's Alpenkräuter

ist ein Heilmittel, welches die Probe eines über hundert Jahre langen Gebrauchs bestanden hat. Er reinigt das Blut, stärkt und belebt das ganze System, und bereitet den Lebensorganen Stärke und Spannkraft.

Aus reinen, Gesundheit bringenden Wurzeln und Kräutern hergestellt, enthält er nur Bestandtheile, welche Gutes thun. Er hat als Medizin nicht seines Gleichen in Fällen von La Grippe, Rheumatis-mus, Magen-, Leber- und Nieren-Leiden.

Er ist nicht in Apotheken zu haben, sondern wird den Kunden direkt durch Versendung von Special-Agenten geliefert. Wenn Sie kein Agent in Ihrer Nachbarschaft besitzen, dann schreiben Sie an die alleinigen Fabrikanten und Eigenthümer

Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 12-23, Chicago

Ende Park Notizen.

— Dem Ehepaar Edward Brandt von Elyon Straße ist ein Töchterlein geboren worden.

— Die Eheleute Fred Dieger von Jackson Straße sind durch die Geburt eines Sohnes beglückt worden.

— Die Mitglieder der St. Johannes Gemeinde haben unter Leitung von Prof. George Sieg eine Musiktruppe organisiert und werden in nächster Zukunft eine Vorstellung geben.

— Im 900 Block an West Lakawanna Avenue ereignete sich Dienstag Abend wiederum eine Verdrückung der Oberfläche, und die Folge war das Bersten der Wasserrohre, welche den größten Theil der Wiese mit Wasser versorgt, auch wurde das Belgian Wood Pfaster wieder aufgewühlt, das erst kürzlich, nach der ersten Verdrückung, von der Stadt neugeteilt worden war. Die Straße wurde nachher abgeräumt. Die Verdrückung dauerte am Dienstag Nacht und gestern weiter fort und früh gestern morgen wurden die Familien der Nachbarschaft aus ihren Wohnungen verwiesen; fünf Personen wurden von dem Gas, das der gedrückten Gasrohre entströmte, übermüht. Die No. 16 Schule an Chestnut Avenue ist wiederum beschädigt worden, sowie auch zwei Kirchen, die italienische an West Lakawanna Avenue und rathenische an West Lakawanna Avenue. Mehrere Straßen sind gelunken und in allem genommen ist der angerichtete Schaden bedeutend.

Von Petersburg.

— Heute findet das jährliche Diner vor 62 Jahren in der Schweiz geboren wurde und vor 42 Jahren nach Amerika kam, ist Freitag Abend in der Wohnung an Taylor Avenue plötzlich einem Herzschlag erlegen, während sie allein zuhause war. Sie wird von drei Söhnen überlebt. Die Beerdigung erfolgt heute im Danmore Friedhof.

Ein kürzliches Brief, „Ich war krank und abgedrückt.“ schreibt Herr J. H. Bormick von Van Metre, St. H., „als ich die Probestille Alpenkräuter bestellte. Das Heilmittel hat mir geholfen; ich bin jetzt gesund.“ Tausende haben die großen Vorzüge dieses alten Kräuterheilmittels bezogen. Kein Fall war so schlimm, kein Verden so groß, daß es nicht Hilfe gebracht hätte. Es ist nicht in Apotheken zu kaufen. Spezialagenten liefern es den Kunden direkt vom Laboratorium der Hersteller, Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 12-23 So. Wayne Ave., Chicago, Ill.

Stadtrat.

Mayor C. B. Kernum machte am Freitag dem Stadtrat den Vorschlag, daß eine Kommission von neun Personen ernannt werde, um einen neuen Baufoder für die Stadt auszuarbeiten. Die Kommission soll aus solchen bestehen, welche die Bedürfnisse kennen.

Nachdem Direktor Hayes mit einigen Ausnahmen die Vorschläge für weitere Straßenlichter gutgeheißen hatte, ward ihm eine Rekomendation bestätigt und wird in der nächstjährigen Bewilligung dafür geteigt werden.

Ein Plan der Bürger zur Vermeidung von Ueberschutungen an Washington Avenue und Welles Straße wurde an Direktor Hayes überwiefen. Die Ordnung für Pflasterung von Delaware Straße, von West Avenue zur Danmore Vorauahline, wurde günstig berichtet. Eine Resolution von Campbell, Gebt. Swenne die Benutzung des südlichen Asphaltes zu zehn Prozent über den Betriebskosten zu überlassen, damit sie eine Pflasterung zeitig fertig stellen können, wurde bestätigt.

Die Grundbesitzer des 400 Blocks an Moir Court haben um ein Licht, das derselbe ein beschützter ist. Wirth brachte eine Ordinan für einen Zueh-gungsplan an Grimes Court, zwischen Beech und Maple Straße ein, der \$707 kosten soll. Eine Delegation der Feuerwehreinrichtungen in der Sitzung, um für eine Vornerschöpfung zu agitire; es wurde nach einigen Erörterungen beschlossen, ein Komitee anzuhören, wenn die Bewilligung beantragt wird.

Zum Andenken an Oskar C. Strauch

In Folge des Ablebens unseres Genossen, Oskar C. Strauch, wurden in der Beerdigung am Samstag, den 18. November, folgende Beileids-Beschlüsse gefaßt:

- 1) Der Arbeiter Fortbildung- und Kranken-Unterstützungs Verein sei gebeten, Oskar C. Strauch, ein herbes Verleib seines Genossen aus nichte be-tauernd, während den Dinerleben des Verstorbenen in unsern heimlich Beileids-brief zu schreiben, sowie sein innig geliebtes Beileid auszusprechen.
- 2) Die offizelle Beerdigung am 30 Tage auszubehalten und dieselbe durch Illu-strationen des Vereins Charters zu symbolisiren.
- 3) In eine Abschrift vorstehender Be-schlüsse den Einrichtlichen des Verstorbenen, sowie an die Redaktion des „Scranton Wochenblatt“ und des Scranton Journal beidseitig Versendungen gelangen zu lassen.

Im Namen des Arbeiter Fortbildungs- und Kranken-Unterstützungs Vereins geschickt:

Fritz Sprecker, Präsident,
Karl Wolff, Sekretär,
August Jobs,
George Engel,
Gerhard Heinrich,
Comitee.

Nachruf.

Schilt nicht mehr die Stunde hart die von ihr was heuere reigt. Sie schreitet durch die Gegenwart Wie ferne Zukunft dunkler Geist Sie will die vorbereiten einst Auf das was unabwehrbar droht Damit die zu erweisen lernt Was morgen nicht rührt der Tod.

Wittor Koch,

SCRANTON HOUSE,
Gegüber der D. & H. Straßstation,
Lakawanna Avenue, Scranton, Pa.